[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/883 vom 02.05.2024]

Objekt:	Dreilagenkamm
Museum:	Museum Wasserburg Egeln Wasserburg 6 39435 Egeln 039268/32 194 museum_egeln@email.de
Sammlung:	Archäologische Sammlung
Inventarnummer:	2311

Beschreibung

Dieser Kamm wurde 1976 bei Planierungsarbeiten an der Heitmannsmühle zwischen Egeln und Westeregeln von einem Bagger an die Oberfläche geholt und vom ehrenamtlichen Bodendenkmalpfleger Walter Ackermann geborgen.
Er stammt aus dem 4. Jahrhundert n. Chr. und besitzt die für die Römische Kaiserzeit typische Verzierung mit zahlreichen in Bögen angeordneten Kreisornamenten.
Der charakteristische Name reflektiert die Herstellungstechnik - der Kamm wurde aus drei aus Knochen geschnitzten Lagen mit Bronzestiften zusammengenietet.

Grunddaten

Material/Technik:	Bein, Bronze
Maße:	Länge 11,3 cm; Breite 7,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	4. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Egeln
Gefunden	wann	1976
	wer	Walter Ackermann (Bodendenkmalpfleger)
	wo	Egeln

Schlagworte

- Haarpflege
- Körperpflege